LANA GROSSA

Sehr geehrter Kunde,

bitte haben Sie dafür Verständnis, dass gerade im Handarbeitsbereich und bei dem sensiblen Thema Reklamationen eine individuelle Bearbeitung erforderlich ist. Dafür betrachten und brauchen wir die von uns belieferten Händler als wichtige Verbindung zwischen Endverbraucher und uns als Großhändler.
Bei Fragen, Problemen oder Beanstandungen wenden Sie sich bitte in erster Linie an den Händler bei dem Sie den Artikel gekauft haben oder in Ausnahmefällen an einen Händler der Lana Grossa Artikel führt. Die meisten der von uns belieferten Kunden sind stationäre Wollfachgeschäfte oder Händler mit eigenen Kontakt-/Serviceangaben.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei Ihrem Hobby.

Ihr Lana Grossa Team

Die am häufigsten auftretenden akuten Themen:

Knoten und Rapportunterbrechung:
Vom Rohmaterial bis zum fertigen Faden ist ein langer Weg, auf dem der nicht endlose Faden gelegentlich aneinandergeknotet werden muss und somit ein wechselnder Rapport auftreten kann. Dies lässt sich leider rein technisch nicht vermeiden. Auf ein Knäuel dürfen je nach Lauflänge ein gewisse Anzahl Knoten entfallen. Knoten sind zudem ein Zeichen dafür, dass das Garn geprüft ist und nicht einwandfreie Stellen entfernt wurden.
Sämtliche Spezial-Drucke werden am Einzelfaden bedruckt und somit ist der Rapportverlauf gewissermaßen, zumindest was das Drucktechnische betrifft, „unendlich“. In diesem Fall müssen Sie ein Stück aus dem Faden herausschneiden, bis der passende Rapport wieder auftaucht. Lösen Sie Knoten immer auf und beginnen Sie am Reihenanfang bzw. bei Socken an unauffälliger Stelle mit dem neuen Faden. Längere Fadenenden lassen sich bei Bedarf noch zum Zusammennähen der Handarbeit verwenden.

Gewichtsdifferenz vom Knäuel:
Die Lauflänge bzw. das Gewicht eines Knäuels wird mit einer Rechenformel aus der jeweiligen Dichtigkeit des Garns berechnet. D.h. es findet ein Zusammenspiel von verschiedenen Faktoren statt.
In den Knäuelwerkstätten werden die Knäuel nach Lauflänge abgeschnitten. Dadurch, dass Wolle ein Naturmaterial ist, lassen sich gewisse Gewichtsschwankungen naturgemäß nicht ausschließen.
Das in den meisten Fällen auf der Banderole aufgedruckte „e“ bedeutet, dass die Inhaltsmenge zwar grundsätzlich eingehalten werden muss, Abweichungen davon aber erlaubt sind, sofern die Füllmenge im Durchschnitt stimmt und ist ein Zeichen, dass die in den Produktionsstätten verwendeten Waagen vom Eichamt nach den europäischen Richtlinien geeicht wurden.

Abfärben:
Produktionsbedingt kann ein Farbüberschuss vorhanden sein. Ein Abfärben kann auch daran liegen, dass manche Strickerinnen während des Strickens „ins Schwitzen geraten“ und feuchte Hände bekommen bzw. reichhaltige Handcreme benutzen, oder an der Reibung des Strickfadens. Nach der ersten separaten Wäsche evtl. unter Zugabe von Farbauffangtüchern ist der Farbüberschuss ausgewaschen.

LANA GROSSA Mode mit Wolle Handels- und Vertriebs GmbH · Ingolstädter Straße 86 · 85080 Gaimersheim
Tel. +49-8458 61-0 · Fax +49-8458 61-36 · www.lana-grossa.de · www.lana-grossa.com · office@lana-grossa.de
Geschäftsführer: H.-P. Groß-Leinfelder · Amtsgericht Ingolstadt · HRB 5772 · St.Nr. 124/118/21380 · Ust.Id.Nr. DE 274935431